



Ein guter Sommer – Niederösterreichs Tourismus zieht Bilanz

ERSTE HOCHRECHNUNG ÜBER NÄCHTIGUNGEN IM AUGUST BRINGT EIN PLUS VON 7,2 %

Der Herbst ist endgültig ins Land gezogen, seit heute sind die ersten Hochrechnungen der Statistik Austria über die Nächtigungszahlen im August bekannt. In Niederösterreich ist der Sommer für den Tourismus gut gelaufen – die Buchungslage war besonders im hochsommerlichen August sehr erfreulich. Die Gäste kommen zum Erholungs- und Aktivurlaub; bei Paaren ist vor allem ein Kurz- oder Zweiturlaub in Niederösterreich sehr gefragt, Familien mit Kindern bleiben gerne auch etwas länger. Zahlenmäßig sorgen weiterhin die Gäste aus dem Inland für den Großteil der Übernachtungen. Beim Familienurlaub in den Sommerferien standen v.a. Badespaß und Ausflüge mit den Kindern am Programm, bei den weiteren Gästen ist wiederum Kulinarik und Kultur, Weinkultur und Naturerlebnis angesagt. Im Herbst stehen in Niederösterreich noch viele interessante Veranstaltungen v.a. im Bereich Kulinarik und Kultur am Programm, der Weinherbst ist in vollem Gange!

St. Pölten, 4. Oktober 2024. **Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner:** „Der Sommer ist für die niederösterreichischen Tourismusbetriebe gut verlaufen. Die allermeisten waren mit den Buchungen in den Sommerferien zufrieden, vor allem im August war die Auslastung sehr gut. Die erste Hochrechnung ergibt für Niederösterreich rd. 962.000 Nächtigungen, das entspricht einem starken Plus von 7,2 %. Was die Menschen in Niederösterreich suchen und vom Sommerurlaub erwarten, ist v.a. Erholung, Bewegung und Erfrischung für Geist und Seele. Viele haben die Ferien auch für einen Kurzurlaub in Niederösterreich genutzt, kamen zum Wandern und Radfahren ins Land oder haben einfach die Erholung in der schönen Landschaft genossen. Familien mit Kindern bleiben gern auch länger und nützen die vielen Freizeitangebote. Auch die Themen 'Wein & Kulinarik' sowie 'Kultur' sind bei unseren Gästen sehr gefragt, wie die vielen gut besuchten Veranstaltungen im Festival-Land Niederösterreich beweisen.“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, betont: „Die touristische Sommersaison dauert rein statistisch bis Oktober. Das haben die hohen Temperaturen bis inklusive Anfang September heuer auch widerspiegelt: Schwimmen und laue Abende im Freien genießen konnte man dieses Jahr besonders lange. Leider hat das Hochwasser in Niederösterreich dem ein jähes Ende bereitet, aber jetzt stehen die Zeichen wieder auf Neubeginn. Von rund 350 Ausflugszielen der Niederösterreich-CARD haben bereits mehr als 340 wieder regulär geöffnet. Nur in zwei Regionen Niederösterreichs – rund um St. Pölten und Tulln– gibt es noch Einschränkungen im Reiseverkehr. Betriebe der Niederösterreichischen Wirtshauskultur locken aktuell mit regionalen Spezialitäten, und der Weinherbst Niederösterreich steuert seinem

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Lisa Lechner

Tel +43 (0) 2742/9000 19844 Mail lisa.lechner@noe.co.at



Höhepunkt entgegen. In den kommenden Wochen stehen viele kulinarische Veranstaltungen und fast ebenso viele im Bereich der Kultur am Programm, die man sich nicht entgehen lassen sollte!“

Es war ein langer Sommer in Niederösterreich...

Viele Gäste schätzen in Niederösterreich das perfekte „Rundum-Angebot“ für den Sommerurlaub: Schöne Landschaft, hervorragende Infrastruktur für Aktive und Erholungssuchende, die vielen Möglichkeiten zum Wandern und Radfahren sowie das reiche kulturelle Angebot. Die typische Kulinarik, die Wirtshauskultur, die Heurigen und gute Weine sorgen für das entsprechende „Tüpfelchen auf dem I“. Zahlreiche Urlauberinnen und Urlauber haben den Sommer auch dieses Jahr wieder für einen Aufenthalt in Niederösterreich genutzt. In der bisherigen Sommersaison 2024 konnten von Mai bis August 3.247.600 Nächtigungen verzeichnet werden. Im Vergleich zum Vorjahr ergibt das ein Plus von 1,3 %. Auffällig ist, wie fast überall, ein Trend zu immer kürzeren und spontaneren Buchungen.

Nach wie vor sind Gäste aus dem Inland für Niederösterreich die stärksten „Nächtigungsbringer“: 597.400 Nächtigungen allein im August wurden verbucht, hier ist ebenfalls ein Plus von 7,2 % zu verzeichnen. Aber auch bei Gästen aus dem Ausland (367.300 Nächtigungen) konnte eine Steigerung von sehr guten 7,3 % erreicht werden. Insgesamt stellt Deutschland hier für Niederösterreich weiterhin den wichtigsten Auslandsmarkt dar. Besonders erfreulich ist, dass die deutschen Gäste – trotz starker Konkurrenz wie Fußball-EM in Deutschland und Olympia-Spielen in Frankreich – Niederösterreich auch in diesem Jahr die Treue gehalten haben.

Niederösterreich ist und bleibt auch für **Ausflüge** sehr beliebt: Die [Niederösterreich-CARD](#) freut sich über rekordverdächtig hohe Nutzungszahlen in den Sommermonaten – mehr als 600.000 Ausflüge wurden in den Sommerferien mit der CARD unternommen. Knapp unter 300.000 waren es schon im Juli, mit über 330.000 getätigten CARD-Ausflügen entpuppte sich der August dann als der erfolgreichste Monat bisher. Als die beliebtesten und am stärksten nachgefragten Ausflugsziele während der langen Hitzewellen entpuppten sich solche zur inneren und äußeren Abkühlung, wie **Klemens Wögerer, Geschäftsführer der Niederösterreich-CARD**, erklärt: Ein Ausflug bzw. die Zeitreise beim [Eis-Greissler](#) in Krumbach etwa, eine Fahrt in kühle Bergeshöhen mit [Schneebergbahn](#), [Rax-Seilbahn](#) oder auf die [Mariazeller Bürgeralpe](#).

... und wird jetzt wieder ein wunderbarer Herbst

Wer den berühmten „goldenen Herbst“ in Niederösterreich genießen will, wird in den nächsten Wochen sicher die Möglichkeit dazu haben. Im [Weinherbst Niederösterreich](#) jagt in den nächsten Wochen ein Highlight das andere: Weinrieden-Wandertage und Weingartenschank, Weintaufen und Jungweinverkostungen, Kellergassenfeste, Sturmtage und vieles mehr stehen am Programm. Beim [wein.lese.herbst](#) im **Weinviertel**

PRESSERÜCKFRAGEN

Niederösterreich Werbung, Lisa Lechner

Tel +43 (0) 2742/9000 19844 Mail lisa.lechner@noe.co.at



treffen Kulinarik und Literatur aufeinander, beim Hiataeinzug in Perchtoldsdorf Musik und Tradition.

Kulinarisch interessant wird es seit heuer auch bei der [Waldviertler Tischkultur](#) oder bei den traditionellen [Abfischfesten](#).

In den **Wiener Alpen in Niederösterreich** wird es wieder aussichtsreich und höchst genussvoll, wenn „[Haubenkoch auf Hüttenwirt trifft](#)“ und bei geführten [Herbstwanderungen](#) zu Berggipfeln und Wanderdörfern. Unter dem Motto „[Erste Reihe blickfrei](#)“ geht es speziell zu Rastplätzen und Aussichtsplattformen mit außergewöhnlichem Panorama.

Die herbstliche Landschaft lässt sich vortrefflich auch vom Wasser aus einer etwas anderen Perspektive erleben: Bei einer [Boot- oder Schifffahrt](#) auf der **Donau** beispielsweise. Bei Wanderungen im Weltkulturerbe Wachau sind grundsätzlich die lokalen (Sicherheits-)Hinweise auf den Wegen zu beachten.

Erstklassige Fotos internationaler Künstlerinnen und Künstler zum Thema Welt.Natur.Erbe. sind beim Festival „[La Gacilly-Baden Photo](#)“ noch bis 13. Oktober zu sehen. In der Region Baden gibt es viele Konzerte und Sonderausstellungen im Rahmen des Beethoven-Jubiläumsjahres.

Wer das herbstliche Niederösterreich in den nächsten Wochen auf eigene Faust erkunden will, kann sich auf den jeweiligen Websites der Tourismusdestinationen tagesaktuell informieren. Insbesondere vor Wanderungen und Radtouren sollte man sich vorab eingehend über die aktuellen Gegebenheiten vor Ort erkundigen. Viele Wege sind aber bereits wieder problemlos nutzbar.

Informationen und Tipps für den nächsten Urlaub in Niederösterreich auf www.niederoesterreich.at

Foto (© Daniela Matejschek) v.l.n.r.: Michael Duscher – Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner

Weitere Fotos zum Thema unter folgendem Link:

<https://bildarchiv.niederoesterreich.at/pinaccess/showpin.do?pinCode=C142zxRS2T67>

Bitte beachten Sie die Copyrights!